





Table with multiple columns: Eisenbahn-Actien, Prioritäts-Obligationen, Preussische Fonds, Fremde Fonds, Bank- und Industrie-Papiere. Includes various stock and bond listings with prices and denominations.

Familien-Nachrichten. Geboren: Eine Tochter: Herrn Fris Reichheim (Stettin). Gestorben: Schuhmachermeister Joh. Friedrich Billack (Stettin).

Kirchliches. In der St. Lucas-Kirche: Donnerstag, den 28. November, Abends 8 Uhr: Bibelstunde. Herr Prediger Friedländer.

Bekanntmachung, das Aufbauen der Fleischerbuden auf dem Neuenmarkt betreffend. Es ist diesbezüglich bisher nachgelassen, daß die Fleischerbuden auf dem Neuenmarkt am Tage vor dem Wochenmarkt...

Rönigliche Polizei-Direktion. v. Warnstedt.

Volkszählung. Die Herren Zähler des zweiten Polizei-Reviers werden ergebenst ersucht, sich gefälligst Freitag, den 29. d. M., Abends 8 Uhr, im Saale der höheren Töchterschule, Mönchenstraße 32, zum Zwecke näherer Information über das Zählgeschäft einzufinden.

Volkszählung. Die Herren Zähler aus dem dritten Polizei-Revier werden ergebenst ersucht, sich gefälligst Freitag, den 29. d. M., Abends 8 Uhr, im großen Börsensaale, zum Zwecke näherer Information über das Zählgeschäft einzufinden.

Bekanntmachung. Berlin-Stettiner Eisenbahn. Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 1. Juni c. bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das Dekonstruktionsverfahren und resp. die Erhebung der bezüglichen Gebühren von jetzt ab nicht bloß bei den zu Hornvieh-Transporten benutzten, sondern bei allen zu Viehfuhrungen verwendeten Wagen stattfindet.

Direktorium der Berlin-Stettiner Eisenbahngesellschaft. Fretzdorf. Zenke. Stein.

Militair-Bildungs-Anstalt auf dem Lande. im Anschluss an das Pädagogium Ostrowo bei Fielhne. Sichere Vorbereitung zum Fähnrichs-Examen. Hon. 100 R. quart. Prospekte durch d. Director.

Stettin, den 27. November 1867. Verkauf von Pappeln in Torney. Die in der Kredower Landstraße in Neu-Torney, an den Häusern im Bürgersteige stehenden ca. 20 Pyramiden-Pappeln sollen

Freitag, den 29. November cr., Nachmittags 2 1/2 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich meistbietend zum Ausrotten gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden. Die Dekonomie-Deputation.

Bekanntmachung. Die an der Mündung der Ober (Königsfahrt) vorhandene Tagesmarke ist zur Bezeichnung der Einfahrt in die Mündung bei Nacht mit einer Leuchte verbunden worden. Das schiffahrttreibende Publikum wird hiervon mit dem Hinzufügen in Kenntniß gesetzt, daß die an der Königsfahrt vorhandene Boote zu diesem Behufe vom 26. d. M. ab mit einem weißen Lichte versehen sein wird. Der Wasser-Bau-Inspektor. gez. Degner.

Der unterzeichnete Vorstand steht an der Spitze eines Vereins, der sich die Sorge für die Angehörigen der in den hiesigen Gefängnissen detinirten Verbrecher, wie auch namentlich die Beförderung dieser letzteren und der entlassenen Gefangenen zur Aufgabe gestellt hat. Dieser ebenso segensreichen wie mühevollen Aufgabe kann der Verein aber nur dann mit Freudigkeit und mit Erfolg nachkommen, wenn er der Mitwirkung recht vieler Kräfte auch außerhalb des Vereins gewiß sein darf. Leider müssen wir beklagen, daß die Theilnahme der Bewohner Stettins an diesem überaus wichtigen Werke der Beförderung der Strafgefangenen und der Entlassenen in den letzten Jahren nicht zu-, sondern abgenommen hat. Immer geringer wird die Zahl derer, welche feste Jahresbeiträge geben, immer seltener findet ein entlassener Gefangener bei einem Kaufmann oder Gewerbetreibenden Arbeit oder Dienst. Wir weisen zum Belege für diese unsere Behauptung auf den vor w-nigen Monaten gedruckten Jahresbericht unseers Vereins und auf die demselben beigefügte Rechnungslegung hin.

Es ergeht demnach an alle wohlwollenden Bewohner Stettins die dringende Bitte, um der Liebe Christi willen sich an unserm Liebeswerke nach Kräften zu betheiligen und dabei daran zu denken, daß Freude sein wird im Himmel über einen Sünder, der Buße thut, vor neun und neunzig Gerechten, die der Buße nicht bedürfen. (Luc. 15, 7.) Zugleich richten wir an die verehrten Mitglieder der hiesigen Kaufmannschaft und der Gewerke die ergebene Bitte, durch Beschäftigung entlassener Gefangener die Thätigkeit des Vereins kräftigst unterstützen zu wollen.

Der Vorstand des Stettiner Vereins für Gefangene. von Brauchitsch. Carton. Fleischer. Förster. Grundmann. Dr. Jaspis. Köhn. Most. Pauli. Piest. Quistorp. Schmiedecke. Steinicke. Dr. Steffen. v. Warnstedt. Wellnitz. Wilken.

Bekanntmachung. Zur Verpachtung der Fischerei in den Oberströmen, dem Dammschen See und Papenwasser, nach dem Pachttarif auf das Pachttjahr vom 1. Juni 1867-68 stehen Termine am 10. und 11. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, in Stettin bei dem Destillateur Knappe Völlwerk Nr. 14, an, in welchen bei Empfang der Willkette sofort die ganze Pacht zu zahlen ist. Die auf früher gefasste Willkette am 1. December d. J. fällige zweite Pachthälfte kann an jedem Mittwoch Vormittag im Amtssaal der Königlichen Kreissteuerkasse zu Stettin, Breitenstraße Nr. 7, zwei Treppen, muß aber spätestens in den oben bestimmten Verpachtungsterminen gezahlt werden. Willkette auf Kaspere werden in den obigen Terminen und außerdem auch ferner, wie bisher, an jedem Mittwoch Vormittag im Kreis-Kassen-Saal gegen Zahlung von 1 R. Pacht für einen Kaspere erteilt. Wollin, den 18. November 1867. Der Königliche Oberfischmeister Grunwaldt.

Teutonia, Allgemeine Renten-, Capital- u. Lebens-Versicherungs-Bank in Leipzig. Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluß von Lebens-, Capital- und Renten-Versicherungen nach allen von ihr veröffentlichten Tarifen gegen feste und billige Prämien. Statuten, Prospekte und Tarife können stets bei sämtlichen Vertretern gratis in Empfang genommen werden und sind dieselben zu jeder weiteren Auskunft, sowie zur unentgeltlichen Vermittelung von Versicherungen jederzeit mit Vergnügen bereit. G. Horck & Co., General-Agenten der „Teutonia“, Stettin, Lindenstraße 4.

Mittwoch, den 4. December, Abends 7 Uhr: Im Saale des Schützenhauses: I. CONCERT des Stettiner Musik-Vereins. Unter gefälliger Mitwirkung der Kapelle des Musik-Directors Herrn Orlin.

Programm: 1. Torso der neu aufgefundenen Sinfonie H-moll von Schubert (Allegro, Andante). 2. Gesang der Geister über dem Wasser, Gedicht von Göthe, für Chor und Orchester comp. von Hiller. 3. Die erste Walpurgisnacht, Ballade von Göthe, für Chor und Orchester comp. von Mendelssohn. Numerirte Billets à 25 Sgr., nicht numerirte à 20 Sgr. in der Musikalienhandlung des Herrn Simon.

Gut-Verpachtung. Das Rittergut Grischow nebst Grabow im Grimmer Kreise, circa 2300 Magdeb. Morgen groß, worunter ca. 2100 Morgen meistens sehr guter Acker, soll von Johannis l. J. ab auf 15 Jahre ohne Aufbotstermin verpachtet werden, und steht die Beschichtigung desselben nach vorgängiger Meldung auf dem Hofe daselbst frei. Das Nähere ist bei mir zu erfahren. Greifswald, den 26. November 1867. Dr. Gutjahr.

Zur bevorstehenden 1. Klasse 150. Königl. Preuss. Hannoverischen und 141. Osnabrücker Lotterie werden die Original-Loose in den nächsten Tagen ausgegeben. Bestellungen hierauf nimmt schon jetzt entgegen Die Königl. Preuss. Haupt-Collection von A. Molling in Hannover. Ein Hans in der Nähe des Alexanderplatzes, mit großen Räumen, am Wasser, beabsichtige ich mit großem Ueberfluß und festen Hypotheken zu verkaufen und erbitte Offerten unter R. 739 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Berlin.

Frankfurter Stadt-Lotterie, genehmigt von der k. preuss. Regierung. Beginn d. Gewinnzieh. am 12 Dec. 1867. Haupttreffer ev. von fl 200,000, 100,000, 50,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000 etc. Alle Nummern ohne Ausnahme werden gezogen. Gewinne werden pünktlich nach den entferntesten Gegenden versandt. — Ganze Original-loose kosten R. 3. 13, halbe R. 1. 22, viertel bloß 26 Gr. — Schreibgelde werden nicht berechnet. — Bestellungen werden gegen Einfindung oder Postnachnahme prompt ausgeführt, alle Teilnehmer erhalten amtliche Listen und werden mit größter Aufmerksamkeit reell bedient. Man beliebe sich baldigst direct zu wenden an L. Steindecker-Schlesinger, Bank- und Wechselgeschäft, Frankfurt a. M.

Frankfurter Lotterie. Ziehung den 11. u. 12. December 1867. Originalloose 1. Klasse a R. 3. 13 Gr. Getheilt in Verhältniß gegen Postvorschuß zu beziehen durch J. G. Kämel, Haupt-Collecteur in Frankfurt a. M. Der Bod-Verkauf in dieser Negretti-Stammshäfererei beginnt am 1. December. Die billigen Preise (5-15 Frd'ors), Größe und Reichhaltigkeit der Thiere, werden der Betriedung und den Wünschen meiner alten Freunde entsprochen. Amt Gramzow bei Bahnhof Passow. Der Oberamtmann Karbe. 100 vollreife gut gemästete Schafe, zum Fettmachen sehr geeignet, sind abzulassen in Stankwitz bei Samtow, Nien.

Wollene Männer-, Frauen- und Kinderstrümpfe sind wieder in großer Auswahl vorhanden und sowohl bei Herrn Johanning, Schulzenstraße 44, als auch Rossmarkt 6, 2 Tr., zu haben; es wird dringend um Abnahme gebeten. Bestellungen aller Art werden auch angenommen. Der Verein für entlassene weibliche Gefangene.

